

	<p>Objekt: Fingerhutbehälter aus Bein mit Perlenstickerei</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg Schloßallee 01468 Moritzburg +49(0)35207 8730 moritzburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Näh- und Stickutensilien</p> <p>Inventarnummer: Mor_IN_002041</p>
--	--

Beschreibung

Das im chinesischem Stil gebaute Moritzburger Fasanenschlösschen beherbergt neben den Strohtapeten auch Feder- sowie Stickereitapeten. Letzteres gab den Anstoß für eine Sammlung exquisitester Näh- und Stickutensilien des 18. und 19. Jahrhunderts.

Die Verwendung von Perlen wurde ausführlich als dekoratives Element oder als ganzer Überzug für Nähwerkzeuge verwendet. Wie bei diesem Nadeletui wurde auch für andere Objekte ein Holzkörper hergenommen und um diesen eine Verkleidung aus Perlen geformt. Die Handarbeit stammt vorwiegend aus der viktorianischen Zeit. Es ist bekannt, dass im frühen 19. Jahrhundert ein feines Netz geknüpft (engl. netting) wurde, auf welches die Perlen mit einer winzigen Nadel aufgefädelt wurden.

Dieser Fingerhutbehälter aus Bein ist mit solch einer Hülle aus Perlenstickereien bezogen. Rote, weiße, grüne und rosa Perlen ergeben Zickzack- und Blumenmuster.

Grunddaten

Material/Technik:

Bein; Perlen

Maße:

H x D: 6,3cm x 2,8cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1850-1900
	wer	
	wo	Frankreich

Schlagworte

- Aufbewahrungsgefäß
- Fingerhut (Nähzeug)
- Handarbeit
- Nadel
- Nähen
- Nähzubehör
- Perlenstrickerei
- Schutzausrüstung

Literatur

- Donath, Matthias; Hensel, Margitta (2015): Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen. Leipzig
- McConnel; Briget (2007): The Story of Antique Needlework Tools. Atglen PA 19310 USA